

Haus Nr. 13 Grübel

Dieses Gebäude gehört zu einem der ältesten in der Gemeinde und hat sich im Laufe des Jahrhunderts fast gar nicht verändert. Am Ende des achtzehnten Jahrhunderts hieß dieses Haus Waibels. Der letzte Spross dieses Geschlechtes ein Mädchen, heiratete einen Josef Zürn aus Bayokeles in Mitten † 1808, der einen Sohn hatte. Dieser ertrank mit 11 Jahren in Stophelis Güllen-grube, was den Vater fast zur Verzweiflung brachte. Nach der Beerdigung seines Lieblings ging er heim, nahm des Knaben Lederhose und Kappe unter den Kopf und legte sich auf die Ofenbank und als seine Frau in die Stube kam, war er am gebrochenen Herzen gestorben.

Im Jahre 1907 riss der Besitzer Grübel Wohnung und Stallung vollständig nieder und baute das ganze neu auf
Grübel s. Hs. Nr. 17. Er starb 31. 5. 04
Seine Frau aus Hs. Nr. 17 am 26.6.25 70 Jahre

Josef Zürn	† 1808
Johannes Zürn	1772 - 1818
Barbara geb. Waibel	1775 - 1847

Johannes Berger	1799 – 1858
M. A. geb. Zürn	1799 - 1887

Josef Ehrle	1827 - 1893
Wwe M. A. Berger	1799 - 1887

J. G. Grübel	1854 – 1904
Math. geb. Hagen	1851 - 1925

Nun die Kinder	Hermann 1885
	Marie 1887
	Anna 1891

51

*geb. 1772

(8. 4. 1839).

Dieser Ehrle war zuerst der Schatz
der Tochter und als diese starb heiratete
er die Mutter in der Meinung sie
nicht zu lange haben zu müssen!
Aber welche Enttäuschung! Sie wurde
88 Jahre alt! Ehrle geb. 1827 † 1893
Sie lebte vom 2. 10.1799 – 25. 11 1887
Verh. 21.9. 1858

Ehrle II. Ehe Josefa Weishaupt am 21. 12. 1889


*1895 † 14.4.1918
Armentieres

geb. 1895

Dann heiratete diese wieder und
zwar einen Bruder des ersten
Mannes *, namens Johannes. So
kam es, dass dieses Haus dann
den Hausnamen Seppehannes-
les und später kurzweg Seppes
erhielt. Dieser Name blieb dem
Anwesen bis in unsere Tage.
Von diesen beiden Ehen waren
4 Töchter am Leben. Die
Älteste übernahm das Gut
und heiratete einen Berger von
Bücheles. Aus dieser Ehe ent-
sproß eine Tochter, die jedoch
mit 20 Jahren starb 1839 – 1858).
Die Mutter, Witwe geworden,
heiratete dann zum 2ten
male einen Ehrle von
Mitten und wurde
88 Jahre alt. Sie war mir
noch sehr gut bekannt.
Ehrle verkaufte später dieses
Anwesen und kaufte Wolfes
jetzt Dionys Stadler in
Mitten, während das
Anwesen in Mosslachen
an einen Grübel überging
und zwar durch Kauf, dessen
Besitzer nun darauf wirt-
schaftet. Er kam von Hs Nr. 17, das abbrannte.